

Philosophische Fakultät / Institut für Geschichte

Bachelor Geschichte an der TU Dresden. Perspektiven und Chancen



Wintersemester 2020/21

Geschichte studieren in Dresden bedeutet ...

- ... in einer Stadt zu studieren, die Projektionsfläche vielfältiger Geschichtsbilder ist
- ... in einer Stadt zu studieren, an dem Geschichte mitunter bis zur Schmerzgrenze verhandelt wird
- ... v.a. an einem forschungsstarken Institut mit einer Vielzahl an historischen Fächern zu studieren

Visit Dresden

<https://www.youtube.com/channel/UCSNL79uiL3WRUrXXbeLtBsA>



Vielfalt ist unsere Stärke – Geistes- und Sozialwissenschaften an der TU Dresden

<https://www.youtube.com/watch?v=h7VtZDuHhWc>



Geschichte studieren in Dresden bedeutet ...

- ... an einem Institut zu studieren, das eine große Zahl an Kooperationspartnern vor Ort und weltweit aufweist
- ... die Freiheit zu haben, eigenen Interessen und Fragen zu folgen, eigene Forschungen durchzuführen und einen eigenen Zugang zum Fach Geschichte zu entwickeln
- ... nicht nur in Zeiten von Covid-19 ein Abenteuer, auf das man sich unbedingt einlassen sollte

Visit Dresden

<https://www.youtube.com/channel/UCSNL79uiL3WRUrXXbeLtBsA>



Vielfalt ist unsere Stärke – Geistes- und Sozialwissenschaften an der TU Dresden

<https://www.youtube.com/watch?v=h7VtZDuHhWc>



Philosophische Fakultät | Institut für Geschichte

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Thomas Lindenberger



Alte Geschichte
Prof. Dr. Martin Jehne



Mittelalterliche Geschichte
Prof. Dr. Uwe Israel



Geschichte der Frühen Neuzeit
Prof. Dr. Gerd Schwerhoff



Neuere und Neueste Geschichte
Prof. Dr. Dagmar Ellerbrock



Neuere und Neueste Geschichte und Didaktik der Geschichte
Prof. Dr. Frank-Michael Kuhlemann



Sächsische Landesgeschichte
Prof. Dr. Andreas Rutz



Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Prof. Dr. Susanne Schötz



Technik- und Technikwissenschaftsgeschichte
Prof. Dr. Thomas Hänseroth



Totalitarismusforschung
Prof. Dr. Thomas Lindenberger



Ökonomische und soziale Netzwerke der Deutschen im östlichen Europa im 19. und 20. Jahrhundert
Junior-Prof. Dr. Tim Buchen



Bürgerliches Recht und Römisches Recht
Prof. Dr. Dietmar Schanbacher

Philosophische Fakultät | Institut für Geschichte

Aktuelle Forschungsprojekte (Auswahl)

TUD-SYLBER-Projekt „Lernlandschaft Sachsen“ (seit 2015)

SFB 1285 „Invektivität. Konstellationen und Dynamiken der Herabsetzung“ (4 Teilprojekte des Instituts / seit 2017)

Topgraphie der Shoah in Breslau 1933-1949 (seit 2017)

Geschichte der Sächsischen Landtage (seit 2013)

Totes Kapital? Die Ökonomie des Leichnams auf den Britischen Inseln (ca. 1600–1830) (seit 2018)

Weibliche Herrschaftspartizipation in der Frühen Neuzeit. Regentschaften im Heiligen Römischen Reich in westeuropäischer Perspektive (seit 2018)

Invektivität in Arenen ritualisierter Kommunikation während der römischen Republik und Kaiserzeit (SFB 1285 / seit 2017) | Die Investition eigener Ressourcen in die Gemeinschaft von der mittleren Republik bis in die hohe Kaiserzeit (SFB 804 / 2009-14) | Asphaleia (2013-15) | Agonale Invektiven. Schmährededuelle im italienischen und deutschen Humanismus (SFB 1285 / seit 2017) | Der mittelalterliche Zweikampf als Agonale Praktik zwischen Recht, Ritual und Leibesübung (2011-15) | Gottlosigkeit und Eigensinn. Religiöse Devianz in der Frühen Neuzeit (SFB 804 / 2009-14) | Kulinarische Tradition – 500 Jahre exquisite Kochkunst in Sachsen (seit 2012) | Gemeinsinndiskurse und religiöse Prägung zwischen Spätaufklärung und Vormärz (ca. 1770 - ca. 1848) (SFB 804 / 2009-14) | Zivilisierung der Gewalt? Eine kritische Sekundäranalyse vormoderner Quellengrundlagen (2015-19) | „No Country for Old Men“. Irland, Europa und die Erfindung der konfessionellen Grenze (ca. 1600-1642) (2014-17) | Adlige Beamte - Selbst- und Fremdbilder einer Sozialformation zwischen Stand und Funktion (1550 - 1750) (2010-18) | Pamphlete, Pasquille und Parolen. Invektive Dynamiken frühneuzeitlicher Öffentlichkeit (SFB 1285 / seit 2017) | Der „Eucken-Kreis“. Bildungsbürgerliche Kulturkritik und neoidealistische Gesellschaftsreform 1900-1950 (2012-17) | Louise Ottos frauenemanzipatorische Visionen. Studien zu den Genius-Büchern (2014-17) | 1000 Jahre Leipzig – Die große vierbändige Stadtgeschichte (seit 2009) | ‚Götzenkammern‘. Entsorgung, Umdeutung und prämuseale Bewahrung vorreformatorischer Bildkultur im Luthertum (1517–1817) (seit 2017) | Ehrenamtliche Arbeit in lokalen Gemeinden zwischen Staatssozialismus und liberalem Kapitalismus. Die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr in Deutschland und Ostmitteleuropa 1980–2000 (seit 2017) | Das Fortschrittsversprechen von Technik und die Altruismusbehauptung der Ingenieure in der technokratischen Hochmoderne (ca. 1880-1970) (SFB 804 / 2009-14) | Willy Gehler (1876–1953): Spitzenforschung, politische Selbstmobilisierung und historische Rezeption eines bedeutenden Bauingenieurs und Hochschullehrers im „Jahrhundert der Extreme“ (seit 2014) | SFB 804 „Transzendenz und Gemeinsinn“ (4 Teilprojekte des IfG / 2009-14) | Invektiven als emotionale Mobilisierung von der Weimarer Republik zum Nationalsozialismus, 1924-1938 (SFB 1285 / seit 2017) | Normbegründung, Normgenese und Öffentlichkeit der „guten“ Policey – die Reichsstadt Ulm in der Frühen Neuzeit (2014-18) | Politische Kultur erzgebirgischer Bergstädte (1470-1648) (2013-17) | weitere aktuell fortlaufende Einzelprojektförderungen: Wehrmachtbordelle im Zweiten Weltkrieg im Osten und Norden Europas / Von der Repräsentations- zur Migrationsgemeinde. Jüdische Gemeinden in Deutschland vor und nach der Wiedervereinigung

Philosophische Fakultät | Institut für Geschichte

Kooperationspartner vor Ort (kleine Auswahl)

Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e. V.
<https://www.isgv.de/>

Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung
<https://hait.tu-dresden.de/ext/>

Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<https://www.slub-dresden.de/startseite/>

Deutsches Hygienemuseum
<https://www.dhmd.de/>

Militärhistorisches Museum der Bundeswehr
<https://www.mhmbw.de/>

Staatliche Kunstsammlungen Dresden
<https://www.skd.museum/>

Museen der Stadt Dresden
<https://museen-dresden.de/>

Stadtarchiv Dresden
<https://www.dresden.de/de/rathaus/aemter-und-einrichtungen/unternehmen/stadtarchiv.php>

Sächsisches Staatsarchiv
<https://www.staatsarchiv.sachsen.de/>

Weitere Museen, Gedenkstätten und Archive in und um Dresden

Historische und soziale Vereine in und um Dresden

Und viele andere mehr ...

Idealtypischer Aufbau des BA-Geschichte (Kernbereich)

1. Semester	2. Semester	3. Semester
Einführungsmodul		
	Grundmodul Moderne	
	Grundmodul Vormoderne	
Allgemeine Qualifikationen (AQUA)		
4. Semester	5. Semester	6. Semester
Aufbaumodul Vormoderne		
Aufbaumodul Moderne		
		BA-Prüfung (BA-Arbeit und Prüfungskolloquium)
Allgemeine Qualifikationen (AQUA)		
Auslandsstudium / Erasmus		

Idealtypischer Aufbau des BA-Geschichte (Kernbereich)

Anlage 2: Studienablaufplan

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen (in SWS)

Modul-Nr.	Modulname	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	LP
		V/PS/S/Ü/T/W	V/PS/S/Ü/T/W	V/PS/S/Ü/T/W	V/PS/S/Ü/T/W	V/PS/S/Ü/T/W	V/PS/S/Ü/T/W	
Hist EM 1	Einführungsmodul	2/4/0/0/0/0	0/0/0/2/0/0					17
Hist GM 1	Grundmodul Moderne		2/2/0/0/2/0	0/0/0/2/0/0				14
Hist GM 2	Grundmodul Vormoderne		0/0/0/2/0/0	2/2/0/0/2/0				14
Hist AM 1	Aufbaumodul Vormoderne				2/0/2/0/0/0	0/0/0/2/0/2		15
Hist AM 2	Aufbaumodul Moderne				0/0/0/2/0/2	2/0/2/0/0/0		15
Hist AQUA	Allgemeine Qualifikation	- Lehrveranstaltungen im Umfang von 16 SWS oder Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 SWS und ein Berufspraktikum von 6 Wochen oder zwei Berufspraktika im Umfang von insgesamt 12 Wochen. - 2 Semester, je nach individueller Studienplanung						20
Module des/der gewählten Ergänzungsbereiche/s		Verteilung der Lehrveranstaltungen auf die Semester je nach den Modulen des/der jeweils gewählten Ergänzungsbereiche						70
							Bachelor-Arbeit und Kolloquium	15
LP insgesamt		30	30	30	30	30	30	180

Legende des Studienablaufplans

LP	Leistungspunkte (= Credits)
V	Vorlesung
PS	Proseminar
S	Seminar
T	Tutorium
W	weitere Veranstaltung des Hauptstudiums

Nutzen Sie den Studienablaufplan zur Orientierung – d.h., nehmen Sie sich mögliche Freiheiten zur Anpassung.

Hinweis für Bafög-EmpfängerInnen: Achten Sie auf die Anzahl der im 3. Fachsemester nachzuweisenden Prüfungsleistungen. Sie dürfen diese nicht unterschreiten.



<https://tu-dresden.de/gsw/phil/studium/studienangebot/studiengaenge-und-ordnungen/bach/ge>

Wie startet das Studium im Wintersemester 2020/21?

Videocampus Sachsen: **BA Geschichte - WS 2020/21 - Studienstart und Stundenplan**

<https://videocampus.sachsen.de/category/video/BA-Geschichte-WS-202021-Studienstart-und-Stundenplan/a24d4bd9bb1b2337d3c753c996de24db/109>

Ganztägige **Erstsemestereinführung** des Instituts für Geschichte am 19. Oktober 2020 mit verschiedenen Angeboten zur Live-Beratung (digital und in Präsenz).

<https://tu-dresden.de/gsw/phil/ige/studium/studienstart-2020-21>



Hilfe und Unterstützung

Studienfachberatung B.A. Geschichte

Dr. Alexander Kästner

Email: studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de

Donnerstag: 17:00 - 18:00 (derzeit virtuell über Zoom / Anmeldung)

Individuelle Termine können vereinbart werden.



Nützliche Links

<https://tu-dresden.de/gsw/phil/ige/studium/studienberatung>
(Studienberatung am Institut für Geschichte inkl. AQUA und Erasmus)

<https://tu-dresden.de/gsw/phil/die-fakultaet/fsr>
(Fachschaftsrat der Philosophischen Fakultät)

